



Text abrufbar im Internet unter www.iva.de/Presse

Pflanzenschutz
Pflanzenernährung
Biotechnologie
Schädlingsbekämpfung

Grüne Woche 2012: Treffpunkt Pflanzenschutz hat viele Gesichter

Industrieverband Agrar und Partner aus Forschung und Praxis informieren gemeinsam / 20 Mal zwei Eintrittskarten auf iva.de zu gewinnen

(Frankfurt a. M., 15. Dezember 2011) Der Treffpunkt Pflanzenschutz auf der Internationalen Grünen Woche in Berlin (ErlebnisBauernhof, Halle 3.2) zeigt sich im kommenden Jahr noch vielfältiger. Der Industrieverband Agrar e. V. (IVA), der den Treffpunkt Pflanzenschutz bereits fünf Mal ausgerichtet hat, präsentiert sich bei der kommenden Grünen Woche (20. bis 29. Januar 2012, Messe Berlin) gemeinsam mit Partnern aus Wissenschaft und Praxis.

„Schützt und nützt. Moderner Pflanzenschutz.“ ist das Motto, unter dem der IVA und seine Stand-Partner über Fragen zu Landwirtschaft, Ernährung, Umwelt- und Klimaschutz informieren. Zu den Partnern zählen wissenschaftliche Einrichtungen wie die Universitäten Gießen und Göttingen oder das Julius Kühn-Institut - Bundesforschungsinstitut für Kulturpflanzen, die Deutsche Phytomedizinische Gesellschaft, die Deutsche Landwirtschafts-Gesellschaft, der Verband der Landwirtschaftskammern, der Bundesverband der Agrargewerblichen Wirtschaft und die Fördergemeinschaft Nachhaltige Landwirtschaft.

„Der Pflanzenschutz und sein Nutzen für die Gesellschaft hat viele Aspekte. Daher freut es mich sehr, dass wir erstmals einen Gemeinschaftsauftritt vieler Partner aus dem Agrarbereich präsentieren können. Unsere Partner bereichern den Treffpunkt Pflanzenschutz; gemeinsam mit ihnen können wir den Besucherinnen und Besuchern ein noch umfassenderes Bild des modernen Pflanzenschutzes, von der Forschung bis zur praktischen Anwendung, vermitteln“, sagt Volker Koch-Achelpöhler, Hauptgeschäftsführer des IVA.

Was sie mit Pflanzenschutz verbinden, berichten einige der Partner des Treffpunkts Pflanzenschutz vorab in einem Internet-Video. Professor Dr. Andreas von Tiedemann (Universität Göttingen), Robert Künzel (Bundesverband der Agrargewerblichen Wirtschaft), Volker Koch-Achelpöhler (Industrieverband Agrar), Dr. Klaus Stenzel (Deutsche Phytomedizinische Gesellschaft), Dr. Carolin von Kröcher (Verband der Landwirtschaftskammern) und Dr. Ginfried Schenk (Fördergemeinschaft Nachhaltige Landwirtschaft) berichten in dem Video, warum aus ihrer Sicht moderner Pflanzenschutz schützt und nützt. Unter dieser Adresse ist das Video zu sehen: <http://www.iva.de/aktuelles/iva-auf-der-internationalen-gruenen-woche-2012-berlin>

Der Treffpunkt Pflanzenschutz nähert sich dem Thema „schützen und nützen“ aus unterschiedlichen Blickwinkeln. So geht es auf Schautafeln und Exponaten zum Beispiel um die Frage, wie groß der Beitrag ist, den chemische Hilfsmittel auf die Ernteerträge haben, und wie dadurch die Versorgung mit bezahlbaren Nahrungsmitteln gesichert wird. Durch den erheblich geringeren Flächenverbrauch leisten produktive landwirtschaftliche Verfahren einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz. Auch dies wird durch ein Exponat verdeutlicht.

Wieder vertreten am Treffpunkt Pflanzenschutz ist das Schädlings-Memo-Spiel, angelehnt an das beliebte Kartenspiel „Memory“®. Auf einem interaktiven Bildschirm muss der Spieler zwei gleiche Bildpaare, die häufige Pflanzenschädlinge und -Krankheiten zeigen, richtig zuordnen. Bei der Auflösung erfährt er, welche Schädlinge er gerade „unschädlich“ gemacht hat.

Auf den Internetseiten des Verbands (www.iva.de) besteht seit heute (15. Dezember) die Möglichkeit, bei einem Online-Memo-Spiel Eintrittskarten für die Grüne Woche 2012 zu gewinnen. Spieler können dort auf Zeit nach gleichen Bildpaaren suchen. Auf die 20 schnellsten Teilnehmer am Gewinnspiel warten jeweils 2 Eintrittskarten. Das Spiel ist bis zum 15. Januar 2012 online.

(3464 Zeichen)

Der Industrieverband Agrar e. V. (IVA) vertritt die Interessen der agrochemischen Industrie in Deutschland. Zu den Geschäftsfeldern der 51 Mitgliedsunternehmen gehören Pflanzenschutz, Pflanzenernährung, Schädlingsbekämpfung und Biotechnologie. Die vom IVA vertretene Branche steht für innovative Produkte für eine moderne und nachhaltige Landwirtschaft.